



Vesper in der Kreuzkirche

3. 3. in der Sophienkirche

Dresden, Sonnabend, den 17. Januar 1942, abends 6 Uhr

Johann Sebastian Bach (1685—1750): Partita über den Choral „Sei gegrüßet, Jesu gütig über alle Maß sanftmütig“. Für Orgel.

Altitalienische Chormusik

Zwei Chöre von Giuseppe Verdi (1813—1901) aus den „Quattro pezzi sacri“.

a) „Ave Maria“ für vierstimmigen Chor.

Dem Chor liegt eine „rätselhafte“ Tonleiter „scala enigmatica“ (c, des, e, fis, gis, ais, h, c) zu Grunde, die erst im Baß, dann im Alt, im Tenor und zuletzt im Sopran auftritt.

Ave Maria, gratia plena, Dominus tecum, Benedicta tu in mulieribus et benedictus fructus ventris tui, Jesus. Sancta Maria, mater Dei, ora pro nobis peccatoribus nunc et in hora mortis nostrae. Amen.

Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir. Du bist gebenedeit unter den Frauen, und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus. Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder, jetzt und in der Stunde unseres Todes. Amen.

b) „Laudi alla vergine Maria“ für vierstimmigen Knabenchor.

Vergine madre, figlia del tuo Figlio, umile ed alta più che creatura, termine fisso d' eterno consiglio, tu se' colei che l'umana natura nobilitasti sì, che'l suo Fattore non disdegnò di farsi sua fattura.

O Jungfrau Mutter, Tochter deines Sohnes, demüt'ger, höher, als was je gewesen, Ziel, ausersehn vom Herrn des ew'gen Throns, geadelt hast du so des Menschen Wesen, daß, der's erschaffen hat, das höchste Gut, um sein Geschöpf zu sein, dich auserlesen.

Nel ventre tuo si raccese l'armore, per lo cui ca'ldo nell'eterna pace così è germinato questo fiore. Qui se' a noi meridiana face di caritate, e giusto, in tra' i mortali, se' di speranza fontana vivace.

In deinem Leib entglomm der Liebe Blut, an der die Blume hier zu ew'gen Wonnen entsprossen ist, in ew'gem Frieden ruht. Die Lieb' entflammst du, gleich der Mittagssonne, in diesem Reich; dort in der Sterblichkeit bist du der frommen Hoffnung Lebensbrunnen.

Donna, se' tanto grande e tanto vali,
che qual vuol grazia, ed a te non
ricorre, sua disianza vuol volar senz'
ali. La tua benignità non pur soccorre
a chi dimanda, ma molte fiata libe-
ramente al dimandar precorre.

In te misericordia, in te pietate, in
te magnificenza, in te s'aduna, quan-
tunque in creatura è di bontate.

Du giltst so viel, ragst so in Herrlich-
keit, daß Gnade suchen und zu dir nicht
flehen, wie Flug dem Unbeflügelten
gedeiht. Du pflegst dem Armen huld-
reich beizustehen, der zu dir fleht, ja,
öfters pflegt von dir die Gabe frei
dem Flehn vorauszugehen.

In dir ist Huld, Erbarmen ist in dir,
in dir der Gabe Fülle — ja, verbun-
den, was Gutes das Geschöpf hat, ist
in dir.

Vorlesung

Gemeinsamer Gesang: „Wie schön leuchtet der Morgenstern“.

Von Gott kommt mir ein Freudenlicht, wenn mich dein holdes Angesicht mit
Freundlichkeit anblicket. Herr Jesu, du mein trautes Gut, dein Wort, dein Geist,
dein Leib und Blut mich innerlich erquicket. Nun, ich bitt dich, blick mich
Armen voll Erbarmen an mit Gnaden; auf dein Wort komm ich, geladen.

Nach Philipp Nicolai, gest. 1608.

Gebet und Segen

Chor: „Amen.“

Marco Giuseppe Perandi (geb. 1625 in Rom, gest. 1675 als Vizekapellmeister
in Dresden): „Cantemus domino“ Geistl. Musik für drei Soprane und Orgel.

Cantemus domino; gloriose enim
magnificatus est: Equum et ascen-
sorum proiecit in mare. Alleluja,
alleluja!

Lasset uns singen dem Herrn; denn
glorreich ward er verherrlicht: Roß
und Reiter warf er ins Meer. Alle-
luja, alleluja!

Giobanni Gabrieli (1557—1612): „Jubilate Deo“, Motette für achttimmigen Chor.

Jubilate Deo omnis terra,
quia sic benedicetur homo,
qui timet Dominum.
Deus Israel conjungat vos
et ipse sit vobiscum,
mittat vobis auxilium de
sancto et de Sion tueatur vos.
Jubilate Deo omnis terra.
Benedicat vobis Dominus
ex Sion, qui fecit coelum et terram.
Servite Domino in laetitia.

Lobet Gott, alle Lande,
weil so der Mensch gesegnet wird,
der den Herrn fürchtet.
Der Gott Israels vereine euch
und sei selbst mit euch!
Er schicke euch seine Hilfe von droben,
und von Zion aus beschütze er euch.
Lobet Gott, alle Lande!
Gott sei euch gnädig von Zion,
Gott, der Himmel und Erde gemacht
Dienet dem Herrn mit Freuden! [hat.

Mitwirkende: Der Kreuzchor. Orgel: Kreuzorganist Herbert Collum.
Leitung: Kreuzkantor Prof. Rudolf Mauersberger.

Kirchenmusik: Sonntag, 18. Januar, vormittags 1/2 10 Uhr.

Kurt Thomas (geb. 1904): „Mache dich auf, werde Licht“, Motette für ge-
mischten Chor.

Nächste Besper des Kreuzchors: Sonnabend, 24. Januar 1942, abends 6 Uhr
in der Sophienkirche.

Die Sammlung an den Ausgängen dient zur Erhaltung der Kreuzchor-Besper.

M 0238